

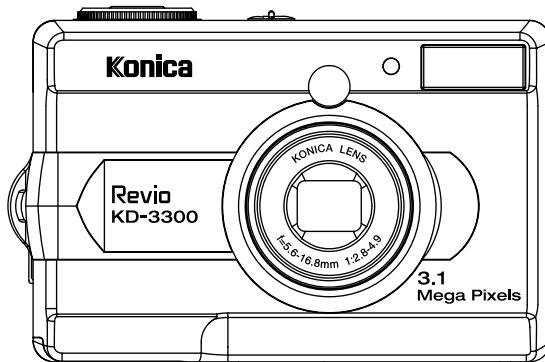
Konica

Digitale Fotokamera

Revio

KD-3300

Benutzerhandbuch



Vielen Dank, dass Sie sich für diese Kamera entschieden haben. Lesen Sie sich dieses Benutzerhandbuch und die Garantiekarte für die richtige Benutzung der Kamera sorgfältig durch und bewahren sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf. Damit die Garantiekarte Gültigkeit erhält, müssen Sie das Kaufdatum und die Angaben des Händlers eintragen lassen.

Vor Gebrauch

Lesen Sie bitte diese Anleitung, bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen.

- **Machen Sie Testaufnahmen**

Bevor Sie wichtige Aufnahmen (z. B. von geschäftlichen Ereignissen oder Hochzeiten) machen, sollten Sie sicherstellen, dass die Kamera einwandfrei funktioniert.

- **Keine Garantie für Aufnahmeinhalt**

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass es bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Bildern zu Problemen mit der Kamera oder Speicherkarte kommt, besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

- **Beachten Sie das Urheberrecht**

Die von Ihnen aufgenommenen Bilder sind lediglich für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung von Bildern ohne Genehmigung des Urheberrechtlichsinhabers ist durch das Urheberrechtsschutzgesetz verboten. Beachten Sie außerdem, dass bei bestimmten Veranstaltungen, Demonstrationen und Ausstellungen auch das Fotografieren für den persönlichen Gebrauch nicht erlaubt ist.

Vorsicht bei Dauerbetrieb der Kamera:

Bei Dauerbetrieb der Kamera kann das Gehäuse heiß werden. Dies bedeutet nicht, dass die Kamera defekt ist. Bei längerem Kontakt mit der Haut kann es jedoch zu Verbrennungen kommen. Seien Sie daher vorsichtig.

Hinweise zu Warenzeichen

- Windows 98, Windows 98SE, Windows XP, Windows 2000 Professional und Windows ME sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und in anderen Ländern.
- Apple, Macintosh, Mac OS, QuickTime und Power PC sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Apple Computer in den USA und in anderen Ländern.
- Die übrigen Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

* Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen zur Erläuterung und können vom tatsächlichen Design Ihrer Kamera abweichen.

Inhalt

2	Vor Gebrauch
3	Inhalt
4	Sicherheitshinweise *Unbedingt befolgen (Fortsetzung)
7	Packungsinhalt
8	Kompatible Speichermedien
9	Der Aufbau der Kamera
9	Die Bezeichnung der Teile
10	Modus-Schalter
10	Die Ladestandsanzeige der Batterie
11	Anzeigen auf dem LCD-Monitor
13	Erste Schritte
13	Einlegen der Batterien
14	Verwendung eines AC-Netzadapters (optionales Zubehör)
14	Anbringen des Tragebands
15	Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)
15	Auswahl der Sprache
16	Einstellen von Datum und Uhrzeit
17	Aufnahme-Modus
17	Fotografieren
18	Aufnahmen mit dem optischen Zoom
18	Aufnahmen mit dem digitalen Zoom
19	Aufnahmen mit dem Selbstauslöser
19	Aufnahmen im Makro-Modus
20	Einstellen des Blitzes
21	Einstellen von Bildauflösung und Qualität
23	Aufnahmen manuell einstellen
24	Wiedergabe-Modus
24	Wiedergabe der Fotos (Einzelbild-Wiedergabe)
24	Anzeige von Thumbnail-Bildern
25	Wiedergabe mit Zoom
25	Diaschau-Wiedergabe
26	Film-Modus
26	Aufnahme von Videoclips
26	Wiedergabe von Videoclips
27	Löschen von Bildern
28	Formatieren der Speicherkarte
29	Löschschutz von Aufnahmen
30	DPOF-Einstellungen
31	Menü-Optionen
31	Aufnahme-Menü
32	Menü M-Aufnahme
34	Film-Menü
35	Wiedergabe-Menü
37	Setup-Menü
39	Übertragen der aufgenommenen Bilder/Videosequenzen auf den Computer
41	Anschließen der Kamera an andere Geräte
42	Pflege und Aufbewahrung der Kamera
43	KONICA Revio KD-3300 Technische Daten
44	Garantie und Kundendienst

Sicherheitshinweise *Unbedingt befolgen (Fortsetzung)

Bei der Entwicklung dieses Produktes stand die Sicherheit im Vordergrund; bitte lesen Sie jedoch unbedingt die Hinweise bei den folgenden Symbolen, Warn- und Vorsichtszeichen durch, um den korrekten Gebrauch dieses Produktes zu gewährleisten.

Die bei den folgenden Warn- und Vorsichtszeichen stehenden Hinweise haben den Zweck, Verletzungen des Benutzers und anderer Personen sowie Sachschäden zu verhüten.

Definitionen der Hinweiszeichen

Die folgenden Zeichen kennzeichnen den Grad der Gefahr oder Beschädigung, der auftreten kann, wenn die Hinweise missachtet oder missbraucht werden.



Warnung

Dieses Zeichen weist darauf hin, dass Missbrauch schwere Verletzungen oder sogar Tod zur Folge haben kann.



Vorsicht

Dieses Zeichen weist darauf hin, dass Missbrauch Verletzungen oder Sachbeschädigung zur Folge haben kann.

Die folgenden Zeichen kennzeichnen zu beachtende Hinweise.



Dieses Zeichen weist darauf hin, dass bei der Durchführung Vorsicht geboten ist.






Dieses Zeichen weist darauf hin, dass die Handlung verboten ist.





Dieses Zeichen weist darauf hin, dass der Hinweis unbedingt befolgt werden muss.


Warnung


-  Brechen Sie in den folgenden Fällen sofort die Benutzung des Produktes ab. Nehmen Sie die Batterien aus der Kamera heraus, und trennen Sie das Netzgerät ab. Ziehen Sie bei Verwendung des Netzgerätes den Netzstecker von der Netzsteckdose ab. Fragen Sie Ihren Händler um Rat. Fortgesetzter Gebrauch des Produktes kann zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen.
 - **Wenn Sie etwas Ungewöhnliches, wie Rauch oder einen anormalen Geruch, feststellen, oder wenn die Kamera sehr heiß wird.**
 - **Wenn Flüssigkeit in die Kamera gelangt.**
 - **Wenn Fremdkörper in die Kamera gelangen.**
-  **Unterlassen Sie eigenmächtiges Zerlegen, Modifizieren oder Reparieren der Kamera.**


Es könnte sonst zu einem Brand und/oder elektrischen Schlag kommen.
Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur oder einer Überprüfung der Innenteile an Ihren Händler.
-  **Lassen Sie die Kamera nicht nass werden.**


Es kann zu einem Brand, elektrischen Schlag und/oder einer Funktionsstörung der Kamera kommen, falls Wasser oder andere Flüssigkeiten in die Kamera gelangen.
-  **Lassen Sie die Kamera nicht fallen, und führen Sie keine Metallgegenstände oder brennbaren Objekte in die Kamera ein.**


Es kann zu einem Brand, elektrischen Schlag und/oder einer Funktionsstörung der Kamera kommen, falls Metallgegenstände usw. in die Kamera gelangen.
-  **Benutzen Sie die Kamera nicht beim Fahren.**

Es könnte sonst zu einem Verkehrsunfall kommen.
Wenn Sie die Kamera beim Gehen benutzen, beachten Sie den Straßenzustand, die Umgebung usw.
-  **Benutzen Sie die Kamera nicht auf instabilem Boden.**

Besonders bei Stürzen aus großer Höhe besteht schwere Verletzungs- oder sogar Lebensgefahr.
-  **Richten Sie den Sucher nicht direkt auf die Sonne.**










Es besteht sonst die Gefahr des Verlustes oder der Beeinträchtigung der Sehkraft.
-  **Berühren Sie keine Metallteile der Kamera während eines Gewitters.**

Es besteht Lebensgefahr, falls die Kamera von einem Blitz getroffen wird.
-  **Verwenden Sie keine anderen Netzgeräte als die vorgeschriebenen.**

Es kann zu einem Brand kommen, falls ein anderes Netzgerät als das vorgeschriebene verwendet wird.
-  **Unterlassen Sie das Zerlegen, Kurzschließen, Beschichten (Löten usw.), Erwärmen, Druckausüben (mit einem Nagel usw.) oder Wegwerfen der Batterie ins Feuer. Achten Sie außerdem darauf, dass keine Metallgegenstände (Drähte, Halsketten usw.) mit den Batterien in Berührung kommen.**

Es könnte sonst zu Auslaufen, Erwärmung, Brand und Beschädigung kommen.

Vorsicht

-  **Richten Sie das Objektiv nicht direkt auf die Sonne oder eine starke Lichtquelle.**
Es könnte sonst zu einer Funktionsstörung der Innenteile durch die gebündelten Lichtstrahlen kommen. Der Gebrauch der Kamera unter solchen Bedingungen kann Kurzschlüsse und Isolierungsschäden verursachen und zu Überhitzen und/oder einem Brand führen.
-  **Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger am Batterie-/Kartenschachtdeckel klemmen.**
Anderenfalls könnte es zu Verletzungen kommen.
-  **Wenn Sie die Kamera in einem Flugzeug benutzen, befolgen Sie die Anweisungen der Fluggesellschaft.**
Die von der Kamera abgegebenen elektromagnetischen Wellen können die Instrumente im Cockpit des Flugzeugs beeinflussen.
-  **Lösen Sie den Blitz nicht in Augennähe aus.**
Es könnte sonst zu Augenverletzungen kommen.
-  **Wischen Sie vor der Aufnahme die Blitzoberfläche ab, und achten Sie darauf, dass Sie den Blitz nicht verdecken.**
Wenn die Blitzoberfläche verschmutzt oder während der Aufnahme verdeckt ist, kann sich die Beschaffenheit oder Farbe der Blitzoberfläche aufgrund der hohen Blitztemperatur verändern.
-  **Legen Sie die Batterien korrekt ein.**
Bei falscher Ausrichtung der Polaritäten können sich die Batterien erwärmen, auslaufen oder beschädigt werden und möglicherweise Hautreizungen und/oder Verletzungen verursachen.
-  **Verwenden Sie keine mit Öl oder Schweiß verschmierten Batterien.**
Wischen Sie die verschmutzten Pole vor Gebrauch mit einem trockenen Tuch ab.
-  **Trennen Sie das Netzgerät vor der Pflege der Kamera aus Sicherheitsgründen ab.**
-  **Lassen Sie die Kamera nicht an folgenden Orten liegen:**
 - **Orte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, oder in einem Auto usw., wo die Temperatur stark ansteigen kann.**
Es könnte sonst zu einem Brand und/oder einer Beschädigung der Kamera kommen.
 - **In Reichweite von Kindern.**
Die Handschlaufe kann bei Umhängen um den Hals eines Kindes Ersticken verursachen, oder Teile, wie die Batterien, die Speicherkarte usw. können verschluckt werden.
 - **Instabile Unterlagen, wie ein wackliger Tisch oder eine schräge Fläche.**
Falls die Kamera auf den Kopf oder andere Körperteile einer Person fällt, kann es nicht nur zu Verletzungen, sondern auch zu Funktionsstörungen der Kamera kommen.
 - **Orte, die Farbruß, Dampf, hoher Feuchtigkeit, Staub oder Vibrationen ausgesetzt sind.**
Falls Staub oder Flüssigkeit in die Kamera eindringt oder die Innenteile durch starke Vibrationen beschädigt werden, kann es zu Überhitzung, Feuer oder einem elektrischen Schlag kommen.

! Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen.

⊘ Setzen Sie die Kamera keiner Gewaltanwendung aus.

Die Kamera könnte sonst beschädigt werden und Verletzungen verursachen.

⊘ Drehen Sie die Kamera nicht, um sie an einem Stativ zu befestigen.

Falls die Batterien auslaufen

- Falls Batterieflüssigkeit ausläuft und mit Händen oder Kleidung in Berührung kommt, waschen Sie die betroffenen Stellen sofort mit Wasser ab.
- Falls Batterieflüssigkeit in die Augen gelangt, kann es zum Verlust des Sehvermögens kommen. Vermeiden Sie in solchen Fällen das Reiben der Augen. Spülen Sie die Augen sofort mit Wasser aus, und begeben Sie sich in ärztliche Behandlung.

Hinweise zum LCD-Monitor

- Aufgrund der Eigenschaften von Flüssigkristallen kann die Helligkeit des LCD-Monitors bei Temperaturschwankungen usw. ungleichmäßig erscheinen.
- Der LCD-Monitor wurde unter Anwendung von Präzisions- Techniken entwickelt und besitzt eine überragende Schärfe und Bildqualität. Wegen der Besonderheit von Flüssigkristallen können jedoch dunkle oder ständig leuchtende Pixel auf dem Monitor vorhanden sein, was jedoch keine Störung der Kamera darstellt.
- Sollte der LCD-Monitor aus irgendeinem Grund beschädigt werden, lassen Sie Vorsicht walten, um Verletzungen durch Glassplitter usw. zu vermeiden. Achten Sie außerdem darauf, dass die Kristallflüssigkeit nicht mit der Haut in Berührung kommt oder in Augen oder Mund gelangt.

Packungsinhalt

Packen Sie die Kamera vorsichtig aus und überprüfen die Teile auf Vollständigkeit. Falls Teile fehlen sollten, nicht mit den Angaben übereinstimmen oder beschädigt sind, wenden Sie sich umgehend an den Händler.

- | | |
|-----------------|------------------------------|
| ■ Digitalkamera | ■ Kurzanleitung |
| ■ USB-Kabel | ■ Trageband |
| ■ Video-Kabel | ■ Kameratasche |
| ■ Software-CD | ■ 2 Alkali-Batterien Typ AAA |

Kompatible Speichermedien

Diese Kamera ist mit ca. 16 MB Speicher ausgestattet. Wenn Sie zusätzlichen Speicher benötigen, verwenden Sie die folgenden Karten:

- SD-Speicherkarte
- Multi-Media-Karte

Hinweise zur SD-Speicherkarte/Multi-Media-Karte/Memory Stick

SD-Speicherkarten und Multi-Media-Karten werden unter Verwendung von Präzisions-Elektronikkomponenten hergestellt. Unterlassen Sie folgendes, um eine Funktionsstörung oder Beschädigung zu vermeiden.

- Vermeiden Sie eine Berührung der Kontakte mit den Händen oder mit Metallgegenständen. Es kann sonst zu einer Beschädigung der Teile durch statische Elektrizität kommen. Bevor Sie eine SD-Speicherkarte oder Multi-Media-Karte anfassen, sollten Sie die in Ihrem Körper angesammelte statische Elektrizität durch Berühren eines geerdeten Metallgegenstands usw. ableiten.
- Unterlassen Sie Biegen, Fallenlassen oder übermäßige Druckausübung.
- Vermeiden Sie Hitze, Flüssigkeiten und direktes Sonnenlicht bei Gebrauch und Lagerung.
- Unterlassen Sie das Öffnen des Batterie-/Kartenfachdeckels oder das Entnehmen der SD-Speicherkarte/Multi-Media-Karte während des Datenlese- oder -schreibvorgangs.
- Unterlassen Sie Zerlegen oder Modifizieren.



* Das SD-Logo ist ein Warenzeichen.

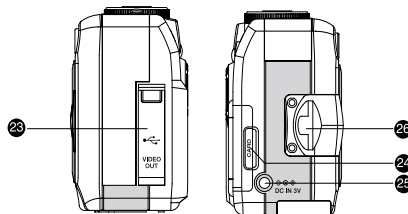
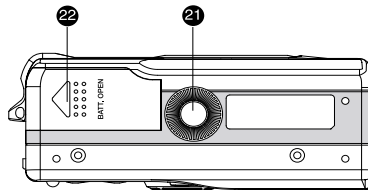
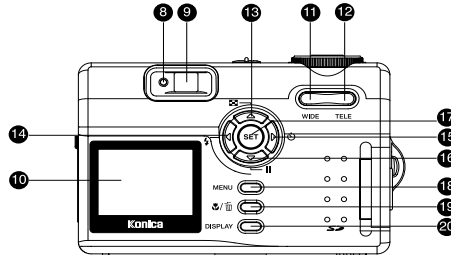
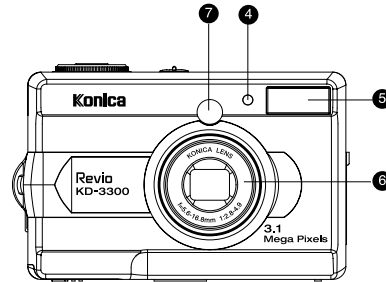
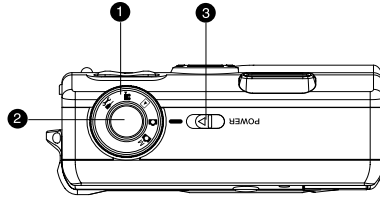
Wichtig

- Daten können manchmal durch Störungen oder Beschädigung verloren gehen. Konica übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung im Falle eines solchen Datenverlustes.
- Machen Sie stets Sicherungskopien von wichtigen Daten.
- Wenn Sie eine SD-Speicherkarte/Multi-Media-Karte in einem PC verwenden, unterlassen Sie eine Änderung der Attribute (Schreibschutz usw.) der Dateien (Bilddaten) auf der Karte. Anderenfalls können Kameraoperationen, wie z.B. Löschen von Bildern, nicht korrekt durchgeführt werden.
- Unterlassen Sie bei Verwendung eines PCs das Ändern der Datei- oder Verzeichnisnamen der auf einer SD-Speicherkarte/Multi-Media-Karte gespeicherten Bilddaten oder das Speichern von anderen Dateien außer den mit dieser Kamera aufgenommenen Bildern. Bilder, die verändert oder neu hinzugefügt wurden, werden einerseits nicht von der Kamera wiedergegeben und können andererseits auch Funktionsstörungen der Kamera verursachen.
- Formatieren Sie SD-Speicherkarten/Multi-Media-Karten immer mit dieser Kamera. Eine mit einem PC formatierte Karte funktioniert eventuell nicht einwandfrei.
- Die SD-Speicherkarte besitzen einen Schreibschutzschalter. Wird dieser Schalter nach unten geschoben, können keine Daten auf die Karte geschrieben werden, so dass die auf der Karte gespeicherten Bilder usw. geschützt werden. Bitte beachten Sie, dass keine Bilder aufgenommen oder gelöscht werden können, wenn der Schreibschutz aktiviert ist.
- Bei Verwendung einer Karte mit großer Kapazität können Überprüfungs- und Löschvorgänge längere Zeit beanspruchen.
- Bei Verwendung einer Multi-Media-Karte kann die Reaktionszeit während der Aufnahme und Wiedergabe im Vergleich zur SD-Speicherkarte länger sein. Dies ist jedoch auf die Spezifikation der Multi-Media-Karte zurückzuführen und stellt keine Störung dar.

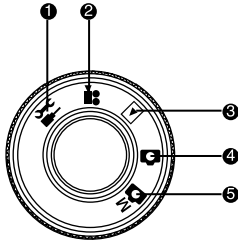
Der Aufbau der Kamera

Die Bezeichnung der Teile






1. Modus-Schalter
2. Auslöser
3. POWER POWER-Schalter
4. Selbstausröser-LED
5. Blitz
6. Objektiv/Objektivschutz
7. Sucherfenster
8. Sucher-LED
9. Sucher
10. LCD-Monitor
11. WIDE Weitwinkelaufnahme-Taste
12. TELE Teleaufnahme-Taste
13. ▲ Pfeil-Taste (Auf)
- ▣ Thumbnail-Taste
14. ◀ Pfeil-Taste (Links)
- ⚡ Blitz-Taste
15. ▶ Pfeil-Taste (Rechts)
- ⏻ Selbstausröser
16. ▼ Pfeil-Taste (Ab)
- ⏸ Pause-Taste
17. SET SET-Taste
18. MENU Menü-Taste
19. 🗑 Löschen-Taste
- 🌿 Makro-Taste
20. DISPLAY Anzeige-Taste
21. Fassung für Dreifuß-Stativ
22. Batteriefachabdeckung
 - VIDEO-Ausgangsbuchse
 - USB-Anschluß
24. Abdeckung des Speicherkartenfachs
25. DC-Eingangsbuchse
26. Öse für das Trageband






Modus-Schalter



1. Setup-Modus
2. Film-Modus
3. Wiedergabe-Modus
4. Aufnahme-Modus
5. Manueller Aufnahme-Modus (M-Aufnahme)


Aufnahme	Beschreibung
 Setup-Modus	Bei diesem Modus können Sie die Einstellungen der Kamera selbst vornehmen.
 Film-Modus	In diesem Modus werden Videoclips aufgenommen.
 Wiedergabe-Modus	In diesem Modus können Sie sich die Bilder/Videoclips ansehen. In diesem Modus ist auch eine Diaschau- und Thumbnail-Ansicht der aufgenommenen Bilder möglich.
 Aufnahme-Modus	In diesem werden Fotos aufgenommen.
 Manuelle Aufnahme	In diesem Modus werden Fotos aufgenommen, wobei Sie die Kameraeinstellungen wie Weißabgleich und Belichtung manuell vornehmen können.

Die Ladestandsanzeige der Batterie

-  Batterie voll
-  Batterie fast leer
-  Batterie Leer (blinkt)

Anzeigen auf dem LCD-Monitor

Bei der Aufnahme von Fotos erscheinen auf dem LCD-Monitor diese Anzeigen:

1. Aufnahme-Modus (im Manuellen Aufnahme-Modus wechselt die Symbolanzeige zu )
2. Zoom-Status
3. Batterie
4. Handshake
5. Blitz-Status
(bei Auto-Blitz keine Anzeige)
6. Makro
7. Selbstauslöser
8. Weißabgleich
(bei Auto-Weißabgleich keine Anzeige)
9. Bildgröße
10. Bildqualität
11. Mögliche Anzahl der Bilder
12. Kartenanzeige
13. Uhrzeit
14. Datum



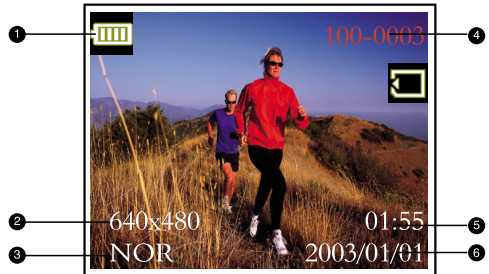
Bei der Aufnahme von Videoclips erscheinen auf dem LCD-Monitor diese Anzeigen:

1. Weißabgleich
(bei Auto-Weißabgleich keine Anzeige)
2. Starten Sie die Aufnahme des Videoclips, indem Sie auf den Auslöser drücken.
3. Batterie
4. Film-Modus
5. Zoom-Status
6. Mögliche Aufnahmedauer
7. Datum
8. Uhrzeit



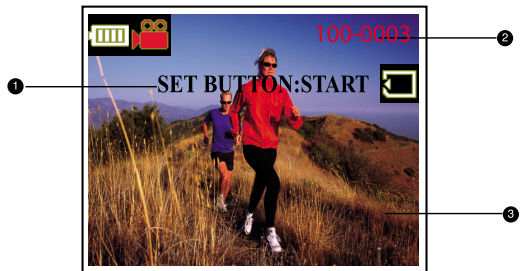
Bei der Wiedergabe von Bildern erscheinen auf dem LCD-Monitor diese Anzeigen:

1. Batterie
2. Bildgröße
3. Bildqualität
4. Dateinummer
5. Uhrzeit
6. Datum



Bei der Wiedergabe von Videoclips erscheinen auf dem LCD-Monitor diese Anzeigen:

1. Drücken Sie auf die Taste SET, um die Wiedergabe des Videoclips zu starten.
2. Dateinummer
3. Erstes Bild des Videoclips

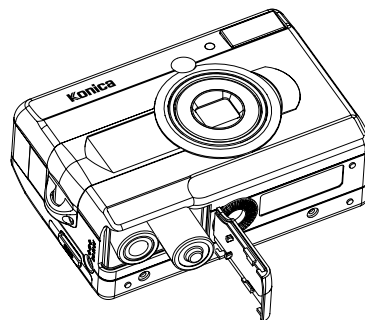
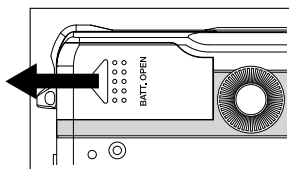


Erste Schritte

Die Kamera kann entweder mit zwei Batterien des Typs AA (Alkali, Ni-MH) oder über einen AC-Netzadapter (optionales Zubehör) mit Strom versorgt werden. Beim Aufnehmen der Bilder und Videoclips ist es praktisch, die Kamera mit Batteriestrom zu versorgen, die Versorgung über den AC-Netzadapter wird empfohlen bei der Datenübertragung auf den Computer.

Einlegen der Batterien

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Batteriefachabdeckung in Richtung des ÖFFNEN-Pfeils.
3. Legen Sie die Batterien richtig gepolt (+ und -) ein.
4. Schließen Sie das Batteriefach sorgfältig.

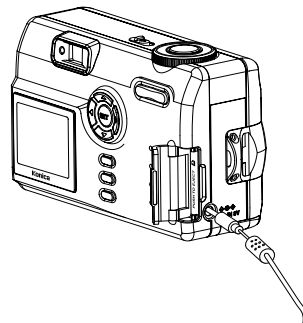


Anmerkung:

- Alternativ zu den Batterien können Sie ein CR-V3 Lithium-Akkupack verwenden.
- Wenn die Batterien über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, sollte sie aus der Kamera genommen werden, um ein Auslaufen und Korrodieren zu vermeiden.
- Verwenden Sie keine Mangan-Batterien.
- Verwenden Sie nur den zwei Batterien desselben Typs und mit derselben Ladung zusammen.
- Benutzen Sie die Batterien nicht bei extrem kalten Temperaturen. Bei Kälte verkürzt sich die Lebensdauer von Batterien und die Kameraleistung wird stark beeinträchtigt.

Verwendung eines AC-Netzadapters (optionales Zubehör)

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schließen Sie das eine Ende des AC-Netzadapters an die Buchse mit der Kennzeichnung "DC IN" an.
3. Das andere Ende wird an eine Netzsteckdose angeschlossen.



Anmerkung:

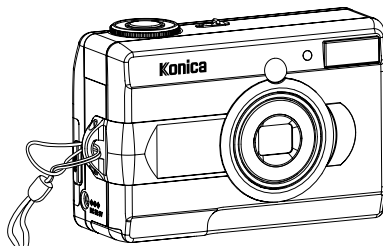
- Verwenden Sie nur den angegebenen Netzadapter-Typ mit der Kamera. Schäden, die durch die Verwendung eines falschen Netzadapter-Typs verursacht werden, sind nicht von der Garantie abgedeckt.
- Es wird empfohlen, während der Übertragung von Bildern auf den Computer den AC-Netzadapter zu verwenden, damit sich die Kamera nicht automatisch ausschalten kann.

Anbringen des Tragebands

Damit die Kamera nicht versehentlich herunterfallen kann, ist es ratsam, immer das Trageband zu verwenden.

Das Trageband wird so befestigt:

1. Fädeln Sie die kleine Schlaufe des Tragebands durch die Öse an der Kamera.
2. Ziehen Sie die große Schlaufe durch die kleine Schlaufe und ziehen sie so weit durch, dass das Trageband fest sitzt.



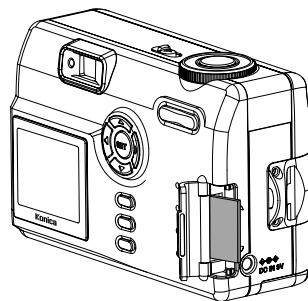
! Warnung: Wenn Sie die Kamera mit dem Trageband verwenden, achten Sie darauf, dass es sich nicht um Ihren Hals schlingen kann. Die Kamera darf in keinem Fall Kindern um den Hals gehängt werden. Wenn das Trageband zu fest um den Hals geschlungen wird, kann die Person stranguliert werden.

- Wenn die Kamera am Trageband hängt, müssen Sie darauf achten, dass sie nicht beim Schlenkern an Gegenstände stoßen kann.
- Wenn Sie das Trageband befestigen, muss die Kamera auf einer festen Unterlage liegen, damit sie nicht versehentlich herunterfallen und beschädigt werden kann.

Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)

Die Kamera verfügt über einen internen Speicher von 16MB, auf dem die aufgenommenen Fotos und Videoclips gespeichert werden können. Sie können die Speicherkapazität jedoch erhöhen, indem Sie eine optionale SD-Speicherkarte einsetzen. Dann können Sie noch mehr Fotos und Videoclips gespeichert werden.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Kartenfach.
3. Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein:
 - Die Vorderseite der Speicherkarte (aufgedruckter Pfeil) muss zur Rückseite der Kamera zeigen.
 - Wenn sich die Karte nicht einsetzen lässt, überprüfen Sie noch einmal die Ausrichtung.
 - Diese Kamera ist geeignet für die Verwendung von Multi Media Cards (MMC).
4. Schließen Sie das Kartenfach.

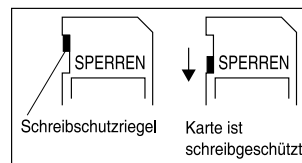


So wird die Speicherkarte entnommen:

Schalten Sie die Kamera aus. Öffnen Sie das Kartenfach. Drücken Sie leicht auf den Rand der Speicherkarte, wird diese aus dem Fach gelöst.

Anmerkung:

- Damit nicht wertvolle Daten aus Versehen von einer SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzriegel (seitlich der SD-Speicherkarte) in die Sperrposition "LOCK" schieben.
- Damit Daten auf einer SD-Speicherkarte gespeichert, bearbeitet oder gelöscht werden können, muss die Karte wieder entsperrt werden.

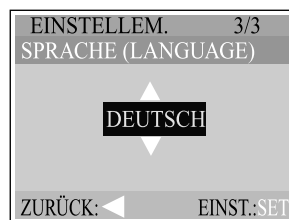


Auswahl der Sprache

Wenn Sie die Kamera das erste Mal einschalten, müssen Sie die Sprache einstellen, in der die Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Gehen Sie dazu so vor:


1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf POWER drücken.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Option Sprache (LANGUAGE) und drücken dann auf die Taste ►.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die gewünschte Sprache aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit SET.

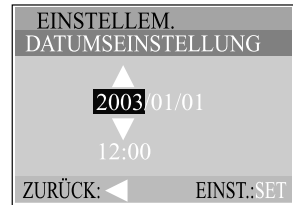


Einstellen von Datum und Uhrzeit

Das Uhrzeit/Datums-Einstellfenster (Schritt 3) erscheint in den zwei nachfolgend beschriebenen Situationen:

- Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird.
- Wenn die Kamera, die über einen bestimmten Zeitraum nicht mit Batteriestrom versorgt wurde, wieder eingeschaltet wird.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf  drücken.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf **POWER**.
3. Wählen Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Option **DATUMSEINSTELLUNG** und drücken dann auf die Taste **▶**.
 - Um den Wert für diese Option zu erhöhen, drücken Sie auf **▲**.
 - Um den Wert für diese Option zu verringern, drücken Sie auf **▼**.
 - Um zum nächsten Eintrag zu wechseln, drücken Sie auf **▶**.
4. Wenn alle Werte eingestellt sind, drücken Sie auf **SET**.





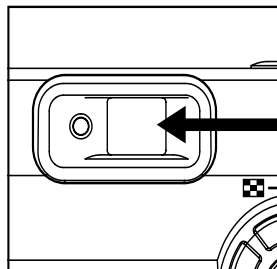
Aufnahme-Modus

Fotografieren



Die Kamera ist sowohl mit einem optischen Sucher als auch einem 1,5" LCD-Monitor ausgestattet, über die Sie die Bilder arrangieren können. Der Vorteil des optischen Suchers liegt im geringeren Stromverbrauch. Wenn die Batterien fast leer sind, sollten Sie nur noch den Sucher verwenden. Mit Hilfe des LCD-Monitors können Sie die Aufnahmen zwar genauer arrangieren, der Stromverbrauch ist aber höher. Wenn der digitale Zoom verwendet werden soll, muss der LCD-Monitor eingeschaltet sein.

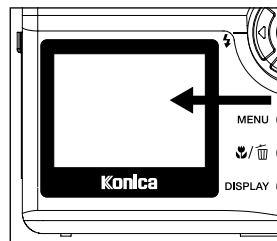
Aufnahmen mit dem Sucher

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf POWER drücken.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder .
3. Gestalten Sie über den Sucher Ihre Aufnahme.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.



Aufnahmen mit dem LCD-Monitor

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf POWER drücken.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder . Standardmäßig ist der LCD-Monitor eingeschaltet.
3. Gestalten Sie Ihre Aufnahme auf dem Monitor.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.





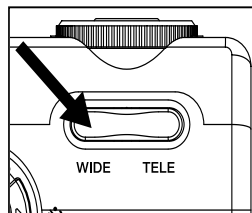
Anmerkung:

- Bei starkem Sonnenlicht oder anderem hellen Licht erscheint der LCD-Monitor dunkler. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn der LCD-Monitor über einen längeren Zeitraum verwendet wird, reduziert sich die Anzahl der möglichen Aufnahmen. Um die Lebensdauer der Batterien zu erhöhen, sollten Sie für die Gestaltung der Aufnahmen den LCD-Monitor abschalten und anstatt dessen den Sucher verwenden.
- Wenn der digitale Zoom verwendet werden soll, muss der LCD-Monitor eingeschaltet sein.

Aufnahmen mit dem optischen Zoom



Für die Zoom-Aufnahmen wird das Objektiv bewegt. Mit dem Zoom können Sie auch Tele- und Weitwinkelaufnahmen machen. Wenn Sie auf die Taste **TELE** drücken, erscheint das Aufnahmeobjekt näher, bei **WIDE** erscheint es weiter weg.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder .
2. Schalten Sie den LCD-Monitor ein, indem Sie auf **DISPLAY** drücken.
3. Gestalten Sie die Aufnahme mit der Taste **TELE / WIDE**.
 - Wenn Sie auf **TELE** drücken, wird das Aufnahmeobjekt vergrößert, auch auf dem LCD-Monitor erscheint es größer.
 - Mit der Taste **WIDE** können Sie eine Weitwinkelaufnahme.
 - Je nach Zoom-Einstellung ändert sich die Objektivstellung.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.



Aufnahmen mit dem digitalen Zoom

Mit dem digitalen Zoom erscheinen die Bilder näher. Je mehr aber ein Bild vergrößert (gezoomt) wird, um so grobkörniger wird es auch. Der digitale Zoomfunktion ist nur verfügbar, wenn Sie den LCD-Monitor und den digitalen Zoom eingeschaltet haben. Um den digitalen Zoom zu aktivieren, müssen Sie in den Menüs Aufnahme/M-Aufnahme die Option Digitalzoom wählen.





1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder .
2. Schalten Sie den LCD-Monitor ein, indem Sie auf **DISPLAY** drücken.
3. Um den digitalen Zoom zu aktivieren:
 - a. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
 - b. Wählen Sie mit den Tasten **▲** und **▼** die Option Digitalzoom. Drücken Sie dann auf die Taste **▶**.
 - c. Drücken Sie noch einmal auf die Tasten **▲** oder **▼** und wählen die Option Ein. Drücken Sie dann auf die Taste **SET**.
 - d. Drücken Sie auf die Taste **MENU**, um die Menü-Funktion zu beenden.
 - e. Um den digitalen Zoom zu aktivieren, drücken Sie die Taste **TELE** vollständig hinunter und halten sie so lange gedrückt, bis die Anzeige auf dem LCD-Monitor vergrößert wird.
4. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme des "gezoomten" Bildes zu machen.

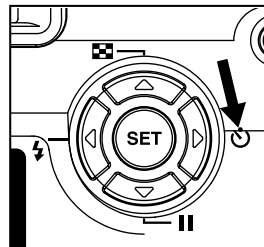
Anmerkung:

- Bei ausgeschaltetem LCD-Monitor können keine Aufnahmen mit digitalem Zoom gemacht werden.
- Der digitale Zoom ist nur verfügbar bei einer Auflösung von 2048 x 1536 Pixeln.
- Eine Aufnahme kann maximal 2X vergrößert werden.
- Der digitale Zoom kann nicht im Film-Modus verwendet werden.

Aufnahmen mit dem Selbstauslöser

Bei aktivierter Selbstauslöser-Funktion wird automatisch nach 10 Sekunden eine Aufnahme gemacht. Bei dieser Funktion können Sie sich selbst mit auf dem Foto aufnehmen lassen.

1. Befestigen Sie die Kamera auf einem Dreibeinstativ oder stellen Sie sie auf eine stabile Unterlage.
2. Schalten Sie die Kamera ein und stellen den Modus-Schalter auf  oder .
3. Drücken Sie auf die Taste .
4. Arrangieren Sie das Bild.
5. Drücken Sie auf den Auslöser.
 - Die Selbstauslöserfunktion ist aktiviert.
 - Nach 10 Sekunden wird die Aufnahme gemacht.
 - Sie können die Selbstauslöseraufnahme zu einem beliebigen Zeitpunkt wieder abbrechen, indem Sie auf die Tasten  oder MENU drücken.








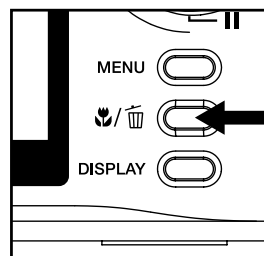
Anmerkung:

- Wenn ein Foto mit der Selbstauslöserfunktion gemacht wurde, kehrt die Kamera wieder in die Normalfunktion zurück.
- Wenn Sie eine weitere Aufnahme mit der Selbstauslöserfunktion machen möchten, wiederholen Sie die oben genannten Schritte.

Aufnahmen im Makro-Modus

Im Makro-Modus werden Nahaufnahmen eines Aufnahmeobjekts (z.B. von Blumen oder Insekten) bei einem Objektabstand zwischen 15 cm und 1,0 m (WEIT) bzw. 50 cm und 1,0 m (TELE) gemacht werden.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder .
2. Drücken Sie auf die Taste .
Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol .
3. Arrangieren Sie das Bild.
4. Drücken Sie auf den Auslöser. Der Makro-Modus kann jederzeit beendet werden, indem Sie noch einmal auf die Taste  drücken.






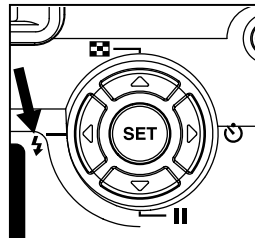
Anmerkung:

- Im Makro-Modus ist der LCD-Monitor automatisch eingeschaltet (auch wenn Sie davor Aufnahmen mit ausgeschaltetem LCD-Monitor gemacht haben).
- Es kann keine genaue Aussage darüber gemacht werden, für welche Aufnahmen (welche Aufnahmeobjekte) der Normalmodus oder der Makro-Modus besser geeignet ist. Machen Sie die Aufnahmen sowohl im optischen Modus als auch im Makro-Modus und vergleichen die Ergebnisse.


Einstellen des Blitzes

Wenn die Lichtbedingungen eine zusätzliche Lichtquelle erfordern, wird der Blitz automatisch dazugeschaltet. Wählen Sie bei der Aufnahme eines Bildes den Blitzmodus, der in der jeweiligen Situation am geeignetsten ist.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder .
2. Drücken Sie so oft auf die Taste , bis der gewünschte Blitzmodus auf dem LCD-Monitor erscheint.
3. Arrangieren Sie das Bild und drücken Sie auf den Auslöser.



Die Kamera verfügt über fünf Blitzmodi: Automatischer Blitz, Vorblitz zur Verringerung des Rote-Augen-Effekts, Slow Sync, Blitz Ein und Blitz Aus. Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

Blitzmodus	Beschreibung
Automatischer Blitz (keine Anzeige)	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst. Dieser Modus wird für normale Aufnahmen verwendet.
 Vorblitz zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	Mit dieser Funktion kann der "Rote-Augen-Effekt" reduziert werden, der durch den Blitz verursacht wird. Wenn Sie auf den Auslöser drücken, wird zunächst ein Vorblitz ausgelöst. Darauf folgt für die Aufnahme der eigentliche Blitz. <ul style="list-style-type: none"> • Bis der richtige Blitz ausgelöst wird, sollten Sie die Kamera nicht mehr bewegen und auch das Aufnahmeobjekt sollte ruhig bleiben. • Der Vorblitz zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts bleibt wirkungslos, wenn das Aufnahmeobjekt nicht in den Vorblitz schaut oder der Aufnahmeabstand zu groß ist. • Ist das Umgebungslicht sehr hell, wird der Blitz im AUTO-Blitz-Modus nicht zugeschaltet.
 Slow Sync	Der Blitz wird bei einer niedrigeren Verschlusszeit ausgelöst. Dieser Blitz-Modus ist dann sinnvoll, wenn Sie Aufnahmen bei Kunstlicht (Gegenlicht, Neonlicht usw.) machen, wobei nicht nur das Aufnahmeobjekt sondern auch der Hintergrund klar herauskommen soll, bzw. wenn Sie Personen vor einem nachtdunklen Hintergrund fotografieren. <ul style="list-style-type: none"> • Da die Verschlusszeit dabei verringert wird, sollten Sie ein Stativ verwenden, damit die Aufnahme nicht verwackelt. • Das Bild wird unscharf, wenn sich das Aufnahmeobjekt bewegt.
 Blitz an	Der Blitz wird ungeachtet der Umgebungshelligkeit immer ausgelöst. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen mit starken Kontrasten (Hintergrundlicht) und tiefen Schatten.
 Blitz aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen an Orten, an denen die Verwendung eines Blitzes untersagt ist oder wenn der Abstand zum fotografierten Objekt weiter ist als die Blitzreichweite. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Verschlusszeit bei der Aufnahme im Dunkeln verringert wird, sollten Sie ein Stativ verwenden.








Einstellen von Bildauflösung und Qualität

Die Einstellung von Auflösung und Bildqualität bestimmt die Pixelgröße (Abmessung), die Größe der Bilddatei und das Komprimierungsverhältnis der Bilder. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden können. Wenn Sie sich mit der Kamera vertraut machen, ist es sinnvoll, wenn Sie einmal jede Qualität und Auflösung ausprobieren, um festzustellen, welchen Einfluss diese Einstellungen auf die Bilder haben.

Bei einer höheren Auflösung und einer besseren Bildqualität werden bessere fotografische Ergebnisse erzielt, die Dateien werden dabei aber auch größer. Wenige Bilder verbrauchen dann viel Speicherplatz.










Eine hohe Auflösung und eine gute Qualität werden empfohlen für Bilder, die ausgedruckt werden sollen oder bei denen die Details sehr wichtig sind. Bilder mit niedriger Auflösung/normaler Qualität benötigen weniger Speicher und reichen vollkommen aus, wenn sie per E-Mail oder in einem Bericht versendet oder auf einer Website veröffentlicht werden sollen.

So können Sie die Bildauflösung und die Qualität zu ändern:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder .
2. Drücken Sie auf die Taste MENU.
3. Wechseln Sie mit den Tasten  oder  zu den Einträgen BILDGRÖSSE oder QUALITÄT (QUALITÄT kann nur im Menü M-Aufnahme geändert werden) und drücken Sie auf die Taste .
4. Wechseln Sie mit den Tasten  oder  die Einstellungen und drücken Sie auf die Taste MENU.
5. Um die Menü-Funktion zu beenden, drücken Sie auf die Taste SET.
6. Arrangieren Sie die Aufnahme.
7. Drücken Sie auf den Auslöser.

Anzahl der möglichen Aufnahmen

Der Bildzähler zeigt die ungefähre Anzahl der Bilder an, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte bei den aktuellen Einstellungen für Bildqualität und Bildgröße gespeichert werden können. Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt zum Beispiel vom Aufnahmeobjekt oder der Kapazität der Speicherkarte ab. Auch wenn bereits andere Dateien als Bilder gespeichert wurden oder wenn die Aufnahmen mit unterschiedlichen Einstellungen bei der Qualität/Auflösung gemacht werden, kann die Anzahl schwanken.

Auflösung	Qualität	16MB interner Speicher	8MB SD-Speicherkarte
L 2048x1536 pixel	 Fein	14	7
	 Normal	21	10
	 Sparsam	28	13
M 1600x1200 pixel	 Fein	23	11
	 Normal	34	16
	 Sparsam	45	22
S 640x480 pixel	 Fein	141	68
	 Normal	212	102
	 Sparsam	282	137

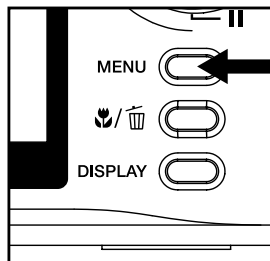
* Die oben angegebenen Werte gelten für einen internen Speicher von 16MB oder eine SD-Speicherkarte von 8MB und sind Richtwerte für die Aufnahme von Bildern mit derselben Bildgröße und Qualität.

Aufnahmen manuell einstellen


Sie können für die Aufnahmen auch manuelle Einstellungen etwa für den Weißabgleich oder die Belichtung vornehmen. Informationen zum Weißabgleich oder der Belichtung finden Sie im Menü M-Aufnahme unter Weissabgleich oder Belichtung.

Aufnahmen manuell einstellen:

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf **POWER** drücken.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf **M**.
3. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
4. Wählen Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Option Weissabgleich oder Belichtung und drücken dann auf die Taste **▶**.
5. Wechseln Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Einstellungen und drücken Sie auf die Taste **SET**.
6. Um die Menü-Funktion zu beenden, drücken Sie auf die Taste **MENU**.
7. Arrangieren Sie das Bild.
8. Drücken Sie auf den Auslöser.








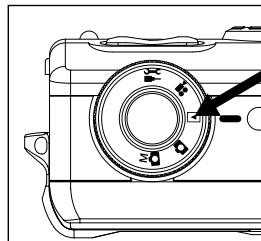
Wiedergabe-Modus

Im Modus  können Sie sich die Bilder und Videoclips ansehen, vergrößern und wiedergeben. Wenn Sie ein bestimmtes Bild suchen, können Sie sich die Bilder in diesem Modus auch als Thumbnails oder als Diaschau anzeigen lassen, oder Sie lassen die einzelnen Bilder nacheinander automatisch anzeigen.



Wiedergabe der Fotos (Einzelbild-Wiedergabe)

Hier werden die Fotos nacheinander angezeigt.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
Bei zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Mit den Tasten  und  wählen Sie das Bild aus, das Sie sich ansehen möchten. Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste . Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste .









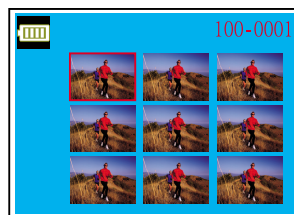
Anmerkung:

- Wenn sich im internen Speicher und auf der Speicherkarte keine Bilder befinden, erscheint auf dem LCD-Monitor die Meldung [].
- Sie können sich die Bilder auch auf einem TV-Bildschirm anzeigen lassen. Schließen Sie das eine Ende des Videokabels an dem Videoausgang der Kamera an. Das andere Ende wird in den Video-Eingang des Fernsehgeräts gesteckt. Drehen Sie den Modus-Schalter auf , und schalten Sie dann das Fernsehgerät und die Kamera ein.

Anzeige von Thumbnail-Bildern


Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Monitor mehrere Thumbnail-Bilder gleichzeitig anzeigen lassen, so dass sie einfacher nach einem Bild suchen können.

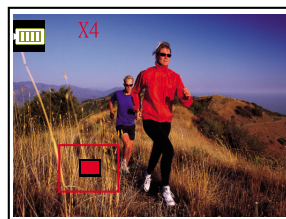
1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
Bei zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Drücken Sie auf die Taste .
Es werden neun Bilder gleichzeitig angezeigt.
3. Mit den Tasten , ,  oder  können Sie den Cursor auf das Bild bewegen, das Sie sich in normaler Größe ansehen möchten.
4. Drücken Sie auf die Taste **SET**, um das Bild in Vollgröße anzuzeigen.



Wiedergabe mit Zoom

Während der Wiedergabe der Bilder können Sie einen bestimmten Bereich vergrößern. Dadurch können Sie auch Details der Aufnahme sehen. Im Zoom-Wiedergabemodus können keine Videoclips wiedergegeben werden.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie mit den Tasten ◀ oder ▶ das Bild aus, das vergrößert werden soll.
3. Mit den Tasten TELE und WIDE können Sie das Zoom-Verhältnis einstellen.



Drücken Sie auf die Taste TELE um das Bild zu vergrößern.

Um die ursprüngliche Größe wiederherzustellen, drücken Sie auf WIDE.

Ist das Bild vergrößert, erscheint ein roter Rahmen mit einem roten Feld darin. Der rote Rahmen bedeutet das ganze Bild während das rote Feld die Position des vergrößerten Bereichs angibt.


4. Mit den Tasten ▲, ▼, ◀ und ▶ wählen Sie den Bereich aus, der vergrößert werden soll.
5. Um aus der vierfachen Vergrößerung die Normalgröße wiederherzustellen, drücken Sie zweimal auf die Taste.

Anmerkung:

- Wenn Sie auf TELE die Taste drücken, wird das Bild im Zyklus 1X→2X→4X vergrößert.
- Wenn Sie auf WIDE die Taste drücken, wird das Bild im Zyklus 4X→2X→1X verkleinert.

Diaschau-Wiedergabe

Mit der Diaschau-Funktion können Sie die Bilder automatisch nacheinander oder als Diaschau anzeigen lassen. Diese Funktion ist sehr nützlich und auch unterhaltsam z.B. beim Durcharbeiten der Bilder oder bei Präsentationen.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie auf die Taste MENU.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Option Diaschau und drücken dann auf die Taste ▶.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ den Intervall für die Wiedergabe aus und drücken dann noch einmal auf die Taste SET. Die Diashow wird gestartet. Dabei



werden die Bilder nacheinander im eingestellten Intervall auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Um die Diaschau-Wiedergabe zu beenden, drücken Sie auf die Tasten ◀ oder ▶. Um die Diashow-Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie auf die Taste ▼. Um die unterbrochene Diaschau-Wiedergabe weiter fortzuführen, drücken Sie auf die Taste SET.


Anmerkung:

- Der zeitliche Abstand, in dem die Bilder bei der Diashow angezeigt werden, kann zwischen 3 und 9 Sekunden eingestellt werden. Wie Sie das Intervall einstellen können, finden Sie unter Diaschau im Wiedergabe-Menü.

Film-Modus

Aufnahme von Videoclips

Bei der Videofunktion können Sie kurze Videosequenzen mit einer Auflösung von 320 x 240 Pixeln aufnehmen.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf POWER drücken.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf . Auf dem LCD-Monitor wird die mögliche Aufnahmedauer angezeigt.
3. Die Videoaufnahme wird gestartet, indem Sie auf den Auslöser drücken. Während der Aufnahme des Videoclips wird die abgelaufene Zeit auf dem LCD-Monitor angezeigt. Um die Aufnahme zu beenden, müssen Sie ein zweites mal auf den Auslöser drücken.




Anmerkung:

- Im Film-Modus können die Bildgröße/-qualität, der Makro-Modus, der Selbstauslöser, die Blitzfunktion und der digitale Zoom nicht eingestellt oder aktiviert werden.
- Bei der Aufnahme eines Videoclips können Sie das Aufnahmeobjekt durch Drücken der Taste TELE / WIDE vergrößern bzw. verkleinern.

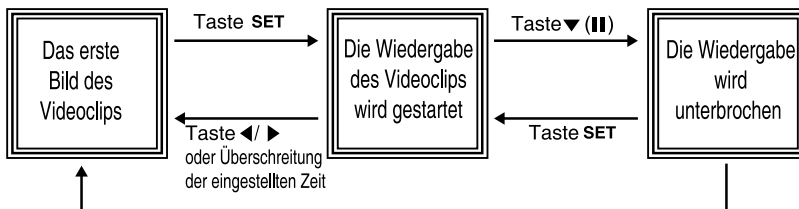
Wiedergabe von Videoclips

Wenn Sie sich einen gespeicherten Videoclip ansehen möchten, gehen Sie so vor:

1. Schalten Sie die Kamera ein und drehen den Modus-Schalter auf  den entsprechenden Modus.
2. Mit den Tasten ◀ und ▶ wählen Sie den Videoclip aus, den Sie sich ansehen möchten.
3. Starten Sie die Wiedergabe mit SET. Die Wiedergabe kann beliebig durch Drücken auf die Taste II unterbrochen werden. Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie auf die Tasten ◀ oder ▶.




Wenn Sie während der Wiedergabe auf SET, ▼ (II) oder auf ◀ die Taste ▶ drücken, ändert sich der Status wie folgt:











Anmerkung:

- Für die Wiedergabe eines Videoclips auf dem Computer ist es empfehlenswert, das Programm "Quick Time Player" zu verwenden. Dieses Programm ist kostenlos auf der Website erhältlich, und es ist kompatibel für Mac- und Windowssysteme. Wie Quick Time Player bedient wird, finden Sie in der dazugehörigen Online-Hilfe.

Löschen von Bildern








Sie können entweder einzelne Bilder/Videsequenzen oder alle Bilder gleichzeitig löschen, indem Sie auf die Taste  drücken.

Um ein einzelnes Bild zu löschen:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Mit den Tasten  und X wählen Sie das Bild aus, das gelöscht werden soll.
3. Drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit den Tasten  oder  die Option EIN und drücken dann auf die Taste SET.
5. Auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung "Bild löschen?".
Wählen Sie mit den Tasten  und  die Option Ja.
Drücken Sie dann auf die Taste SET.
Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie Nein.
6. Um weitere Aufnahmen zu löschen, wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte.
Wenn alle Bilder gelöscht wurden, erscheint die Meldung [].




Um alle Bilder gleichzeitig zu löschen:

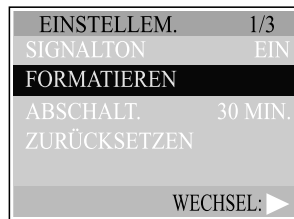
1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie auf die Taste .
3. Wählen Sie mit den Tasten  und  die Option ALLE und drücken dann auf die Taste SET.
4. Auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung "Alle löschen?".
Wählen Sie mit den Tasten  und  die Option JA.
Drücken Sie dann auf die Taste SET.
Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie NEIN.
Wenn alle Bilder gelöscht wurden, erscheint die Meldung [].



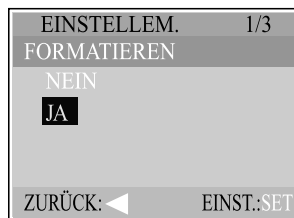
Formatieren der Speicherkarte

Durch das Formatieren der SD-Speicherkarte werden alle Bilder gelöscht, die sich auf der Speicherkarte befinden. Die Speicherkarte kann nur formatiert werden, wenn sie richtig in die Kamera eingesetzt wurde.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Option Formatieren und drücken dann auf die Taste ►.



3. Um die Speicherkarte zu formatieren, wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Option JA. Drücken Sie dann auf die Taste ►.




Anmerkung:

- Eine gesperrte SD-Speicherkarte kann nicht formatiert werden. Entsperren Sie zuerst die SD-Speicherkarte.
- Beim Formatieren der SD-Speicherkarte werden auch geschützte Aufnahmen gelöscht. Auch andere Daten werden von der Karte gelöscht. Bevor Sie die Karte formatieren, sollten Sie überprüfen, dass alle Daten von der Karte gelöscht werden können.
- Tritt ein Fehler mit der SD-Speicherkarte auf, kann sie nicht richtig formatiert werden.
- Befindet sich in der Kamera keine SD-Speicherkarte, wird der interne Speicher formatiert. Dabei werden alle Aufnahmen aus dem internen Speicher gelöscht.

Löschschutz von Aufnahmen

Fotos und Videoclips können vor dem Löschen geschützt werden. (Sie können einzelne Bilder und Videoclips oder auch alle Aufnahmen auf einmal mit Löschschutz versehen). Ebenso können Sie den Löschschutz wieder aufheben.


1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Mit den Tasten ◀ und ▶ wählen Sie das Bild aus, das mit einem Löschschutz versehen werden soll.
3. Drücken Sie auf die Taste MENU.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Option GESCHÜTZT und drücken dann auf die Taste ▶.
5. Sie können nur ein einzelnes Bild oder alle Bilder gleichzeitig für den Löschschutz markieren. Drücken Sie dann auf die Taste ▶.

EIN BILD: Ein einzelnes Bild wird mit Löschschutz versehen

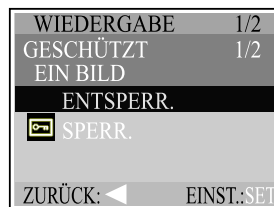
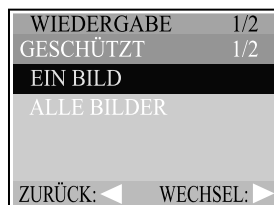
ALLE BILDER: Alle Bilder werden gleichzeitig mit Löschschutz versehen

6. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Option SPERREN/ENTSPERREN aus.

ENTSPERREN: Die geschützten Bilder werden entsperrt

 SPERREN: Die markierten/alle Bilder werden mit Löschschutz versehen

7. Drücken Sie auf die Taste SET.




Anmerkung:

- Beim Formatieren einer Speicherkarte (S. 28) werden auch geschützte Aufnahmen gelöscht.

DPOF-Einstellungen

DPOF ist die Kurzform für Digital Print Order Format (Digitales Druckreihenfolge-Format) . DPOF ist ein Format für die Aufzeichnung von Informationen auf Speicherkarten usw. Die Aufnahmen, die mit der Kamera aufgenommen wurden, können mit DPOF-kompatiblen Druckern und von Fotolabors ausgedruckt werden.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Mit den Tasten ◀ und ▶ wählen Sie das Bild aus, für das Sie die DPOF-Einstellung festlegen möchten.
3. Drücken Sie auf die Taste MENU.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Option DPOF und drücken dann auf die Taste ▶.
5. Das gewünschte DPOF-Untermenü erreichen Sie mit den Tasten ▲ und ▼. Drücken Sie dann auf ▶.
Kopien: Wählen Sie eine Bildanzahl von 0 - 99
Date Print : Das Aufnahmedatum wird hinzugefügt
Drucken Aktiv: Die DPOF-Einstellungen werden gespeichert/verworfen
6. Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit ▲ oder ▼. Drücken Sie dann auf SET.

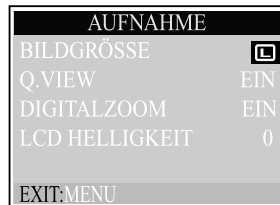
WIEDERGABE	2/2
DPOF	1/3
# KOPIEN	00
DATE PRINT	EIN
DRU. AKTIV	AKTI.
ZURÜCK:◀	WECHSEL:▶

Menü-Optionen

Aufnahme-Menü

Einträge des Aufnahme-Menüs: BILDGRÖSSE, Schnellansicht, Digitalzoom und LCD-Helligkeit.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf **A**.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
3. Wählen Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** den gewünschten Eintrag und drücken dann auf die Taste **▶**.
4. Wechseln Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Einstellungen und drücken Sie auf die Taste **SET**.
Die Menü-Funktion können Sie jederzeit durch Drücken auf **MENU** beenden.



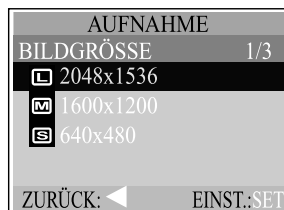
BILDGRÖSSE

Stellen Sie die gewünschte Bildgröße ein.

L: 2048 x 1536 Pixel

M: 1600 x 1200 Pixel

S: 640 x 480 Pixel

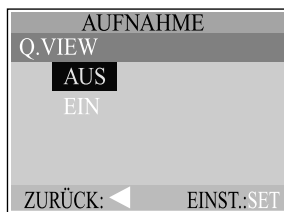


Schnellansicht

Legen Sie fest, ob die gerade gemachte Aufnahme ca. 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor erscheinen soll oder nicht.

Aus: Vorschau wird deaktiviert.

Ein: Vorschau wird aktiviert.

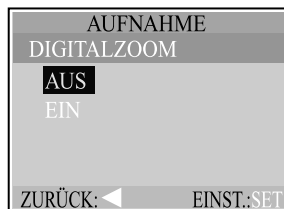


Digitalzoom

Sie können Aufnahmen mit Digitalzoom machen, indem Sie die Funktion Digitalzoom aktivieren.

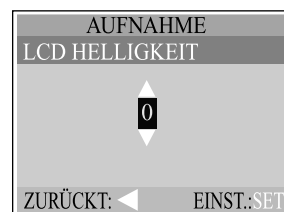
Aus: Der Digitalzoom wird deaktiviert.

Ein: Der Digitalzoom wird aktiviert.



LCD-Helligkeit

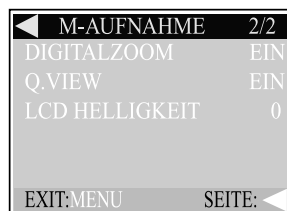
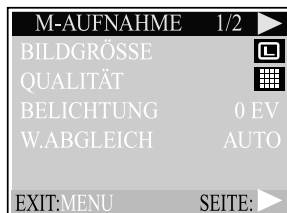
Mit dieser Option können Sie die Helligkeit des LCD-Monitors einstellen.



Menü M-Aufnahme

Einträge des Menüs M-Aufnahme: BILDGRÖSSE, QUALITÄT, BELICHTUNG, WEISSABGLEICH, Digitalzoom, Schnellansicht und LCD-Helligkeit.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf **M**.
 2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
 3. Wählen Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** den gewünschten Eintrag und drücken dann auf die Taste **▶**.
 4. Wechseln Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Einstellungen und drücken Sie auf die Taste **SET**.
- Die Menü-Funktion können Sie jederzeit durch Drücken auf **MENU** beenden.



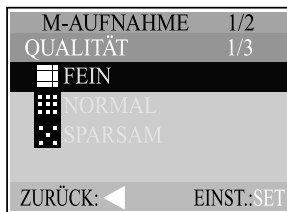
BILDGRÖSSE

Lesen Sie unter BILDGRÖSSE im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

QUALITÄT

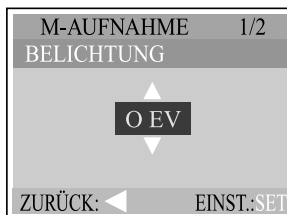
Stellen Sie Qualität der Bildschärfe (Komprimierungsrate) ein, mit der das Bild aufgenommen werden soll.

- :Fein
- :Normal
- :Sparsam



BELICHTUNG

Die Belichtung wird für jede Aufnahme von der Kamera automatisch eingestellt. Ist das Aufnahmeobjekt jedoch zu dunkel oder zu hell, regelt die Kamera die Helligkeit, damit das Aufnahmeobjekt dann entsprechend anzupassen. Diesen Vorgang nennt man Belichtungskorrektur. Der Belichtungswert der Kamera kann von $-2,0$ EV bis $+2,0$ EV in Schritten von $0,5$ EV eingestellt werden.

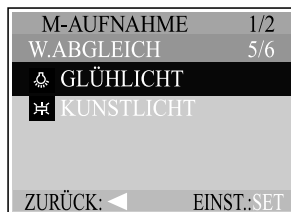


WEISSABGLEICH(W.ABGLEICH)

Das menschliche Auge passt sich an Änderungen der Lichtverhältnisse an, so dass weiße Gegenstände auch bei Lichtveränderungen weiß erscheinen. Bei Kameras gleicht sich die Farbe jedoch dem Licht an, das das Aufnahmeobjekt umgibt. Diese Farbanpassung wird "Weißabgleich" genannt. Mit dieser Funktion können Sie Einstellungen für Aufnahmen bei bestimmten Lichtverhältnissen vornehmen.

Automatik: Automatische Einstellung

- ☀ Tageslicht: Außenaufnahmen an sonnigen Tagen
- ☁ Bewölkt: Außenaufnahmen bei bedecktem Himmel
- 🌅 Sonnenuntergang: Aufnahmen bei Sonnenuntergang
- 💡 Glühlicht: Aufnahmen bei Glühlampenlicht
- ⚡ Kunstlicht: Aufnahmen bei Neonlicht



Digitalzoom

Lesen Sie unter Digitalzoom im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

Schnellansicht

Lesen Sie unter Schnellansicht im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

LCD-Helligkeit

Lesen Sie unter LCD-Helligkeit im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

Film-Menü

Einträge des Film-Menüs: BELICHTUNG, Weissabgleich und LCD-Helligkeit.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf **❏**.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
3. Wählen Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** den gewünschten Eintrag und drücken dann auf die Taste **▶**.
4. Wechseln Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Einstellungen und drücken Sie auf die Taste **SET**.
Die Menü-Funktion können Sie jederzeit durch Drücken auf **MENU** beenden.

VIDEO CLIP	
BELICHTUNG	0 EV
W.ABGLEICH	AUTO
LCD HELBIGKEIT	0
EXIT:MENU	

BELICHTUNG

Lesen Sie unter **EXPOSURE** im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

Weissabgleich(W.ABGLEICH)


Lesen Sie unter **Weissabgleich** im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

LCD-Helligkeit

Lesen Sie unter **LCD-Helligkeit** im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

Wiedergabe-Menü

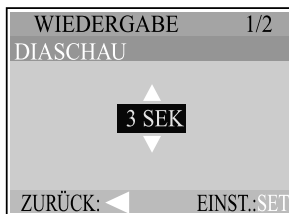
Einträge des Wiedergabe-Menüs: Diaschau, GESCHÜTZT, LCD-Helligkeit, Auf Karte Kopieren und DPOF.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie auf die Taste MENU.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ den gewünschten Eintrag und drücken dann auf die Taste ►.
4. Wechseln Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Einstellungen und drücken Sie auf die Taste SET.
Die Menü-Funktion können Sie jederzeit durch Drücken auf MENU beenden.



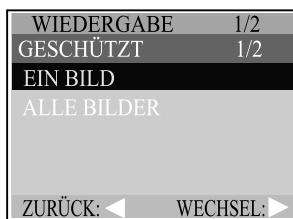
Diaschau

Sie können sich mit der Kamera mit einem festgelegten Intervall die Bilder nacheinander anzeigen lassen.
[3 SEK], [5 SEK], [7 SEK], [9 SEK]



GESCHÜTZT

Mit dieser Funktion können Sie Aufnahmen vor dem versehentlichen Löschen schützen. Genauere Informationen finden Sie im Abschnitt Schützen von Bildern.

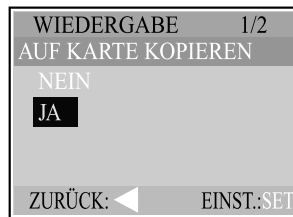


LCD-Helligkeit

Lesen Sie unter LCD-Helligkeit im Abschnitt Aufnahme-Menü nach.

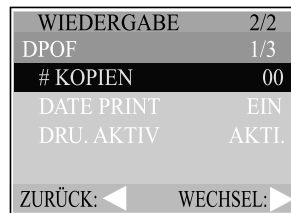
AUF KARTE KOPIEREN

Mit dieser Funktion können Sie die Bilder aus dem internen Speicher der Kamera auf eine Speicherkarte kopieren. Das geht natürlich nur, wenn eine Speicherkarte installiert ist, und wenn sich Bilder im internen Speicher befinden.



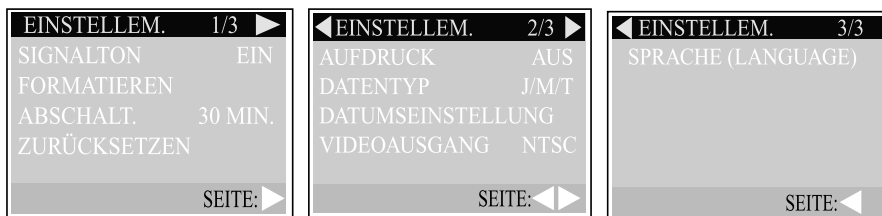
DPOF


Mit der Option DPOF können Sie Druckinformationen auf der Speicherkarte speichern. Weiter Informationen dazu finden Sie im Abschnitt DPOF-Einstellungen.



Setup-Menü

Einträge des Setup-Menüs: Signalton, Formatieren, Abschalt., Zurücksetzen, Aufdruck, DATENTYP, Datumseinstellung, Videoausgang und Sprache.



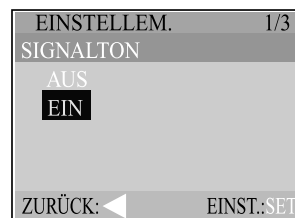
1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Wählen Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** den gewünschten Eintrag und drücken dann auf die Taste **▶**.
3. Wechseln Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Einstellungen und drücken Sie auf die Taste **SET**.

SIGNALTON

Legen Sie fest, ob beim Drücken der Tasten Tastentöne erzeugt werden sollen.

Aus: Die Tastentöne sind deaktiviert

Ein: Die Tastentöne sind aktiviert



FORMATIEREN

Mit dieser Funktion wird der interne Speicher (oder die Speicherkarte) formatiert und alle gespeicherten Daten gelöscht.

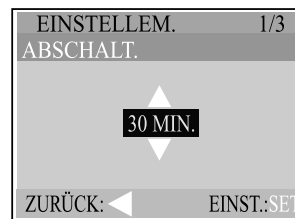
Genauere Informationen zum Formatieren einer Speicherkarte finden Sie im Abschnitt Formatieren der Speicherkarte.

ABSCHALT.

Wenn über einen festgelegten Zeitraum keine Taste der Kamera betätigt wird, schaltet sie sich automatisch ab.

Mit dieser Funktion können die Batterien geschont werden.

[3 MIN.], [5 MIN.], [10 MIN.], [30 MIN.], [ABBRUCH]

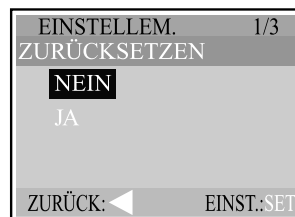


Zurücksetzen

Mit dieser Funktion werden alle Werte auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Nein: Die aktuellen Einstellungen bleiben erhalten

Ja: Die Standardeinstellungen werden wiederhergestellt



AUFDRUCK

Sie können wählen, ob auf den Aufnahmen das Aufnahme­datum erscheint.

Aus: Der Ausdruck des Aufnahme­datums wird deaktiviert

Ein: Der Ausdruck des Aufnahme­datums wird aktiviert



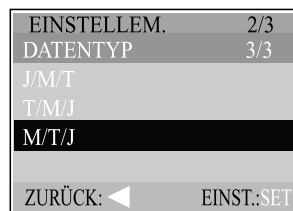
DATENTYP

Hier wird das Datumsformat eingestellt, das auf dem LCD-Monitor erscheint.

[J/M/T] Jahr/Monat/Tag

[T/M/J] Tag/Monat/Jahr

[M/T/J] Monat/Tag/Jahr



DATUMSEINSTELLUNG

Hier werden Datum und Uhrzeit eingestellt.

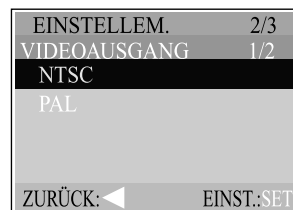
Genauere Informationen finden Sie in diesem Benutzerhandbuch im Abschnitt Datum und Uhrzeit einstellen.

VIDEOAUSGANG

Hier stellen Sie das Video-Ausgabeformat für die Wiedergabe des Bildes auf einem TV-Bildschirm einstellen.

NTSC: NTSC-Format

PAL: PAL-Format



Sprache (LANGUAGE)

Legen Sie hier die Sprache für die Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor fest.

[ENGLISH], [日本語], [FRANÇAIS], [DEUTSCH],

[ESPAÑOL], [ITALIANO], [繁体中文], [簡体中文]



Übertragen der aufgenommenen Bilder/ Videosequenzen auf den Computer

Um Bilder/Videosequenzen von der Kamera auf den Computer zu übertragen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Schritt 1: Installieren Sie den USB-Treiber

Schritt 2: Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

Schritt 3: Laden Sie die Fotos/Videoclips herunter.

Systemanforderungen (Windows)

Pentium 166 MHz oder höher
Windows 98/98SE/Me/2000/XP
32MB RAM oder mehr frei
(64MB oder mehr empfohlen)
128 MB Festplattenspeicher
CD-ROM-Laufwerk
Ein freier USB-Anschluss
Farbmonitor (800x600, 24-Bit oder
höher empfohlen)

Systemanforderungen (Macintosh)

PowerPC G3/G4
Mac OS 8.6/9.0/9.1/9.2
Mac OS X (Versionen 10.1 - 10.2.6)
32MB RAM oder mehr frei
(64MB oder mehr empfohlen)
128 MB Festplattenspeicher
CD-ROM-Laufwerk
Ein freier USB-Anschluss
Farbmonitor (800x600, 24-Bit oder
höher empfohlen)

Schritt 1: Installation des USB-Treibers

Der USB-Treiber auf der CD-ROM ist nur für Windows 98, Windows 98SE und Mac OS 8.6 vorgesehen.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.
3. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

Schritt 2: Die Kamera an den Computer anschließen

1. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
2. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss der Kamera an.
3. Schalten Sie die Kamera ein.
4. Klicken Sie auf dem Windows-Desktop doppelt auf das Symbol "Arbeitsplatz".

Im Fenster "Arbeitsplatz" finden Sie einen neuen "austauschbaren Datenträger". Die gespeicherten Fotos/Videoclips befinden sich in einem Ordner auf diesem "austauschbaren Datenträger". Wenn Sie mit Mac arbeiten, klicken Sie doppelt auf das Laufwerk "Unbenannt" auf dem Schreibtisch.

Schritt 3: Herunterladen von Fotos/Videoclips

Wenn die eingeschaltete Kamera an den Computer angeschlossen ist, wird sie wie ein Disketten- oder CD-ROM-Laufwerk behandelt. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom "austauschbaren Datenträger" (bei Macintosh "unbenannt") auf die Festplatte oder ein anderes Speichermedium kopieren.

Windows

Klicken Sie doppelt auf "austauschbarer Datenträger", um diesen zu öffnen. Klicken Sie doppelt auf den Ordner. Die Bilder befinden sich im/in den Ordner/n. Wählen Sie die Bilder aus, die Sie kopieren möchten, und wählen Sie dann aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Kopieren". Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Einfügen". Sie können die Bilddatei auch mit der Funktion Drag-and-Drop von der Kamera in ein anderes Verzeichnis kopieren.

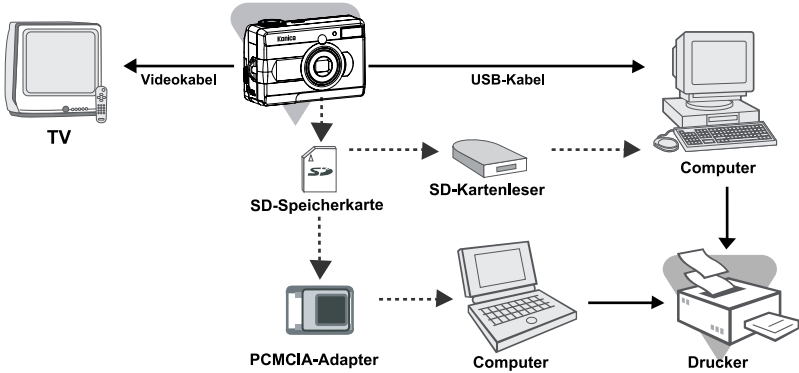
Macintosh

Öffnen Sie das Fenster "Unbenannt" sowie die Festplatte oder ein anderes Zielverzeichnis. Verschieben Sie die Bilddateien mit der Funktion Drag-and-Drop von der Kamera in das Zielverzeichnis.

Anmerkung:

- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).

Anschließen der Kamera an andere Geräte



Pflege und Aufbewahrung der Kamera

Reinigen der Kamera

Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera keine Lösungsmittel wie Benzol oder Farbverdünner.

- Entfernen Sie vor dem Reinigen der Kamera die Batterien bzw. trennen sie vom Stromnetz.
- Das Kameragehäuse ist mit Farbe überzogen und bedruckt. Wenn Sie das Gehäuse mit Benzol oder Farbverdünner reinigen, kann die Farbe verbleichen bzw. können Farbe und Aufdruck entfernt werden.
- Schmutz und Staub können mit einem weichen, trockenen Tuch von der Kamera entfernt werden.
Bei hartnäckigem Schmutz verwenden Sie ein Tuch, das Sie zuvor in eine Lösung aus Wasser und etwas Neutralreiniger (z.B. Küchenreiniger) getaucht haben. Wringen Sie das Tuch gut aus und wischen die Kamera ab. Wischen Sie abschließend die Kamera trocken.
- Wenn Sie ein chemisches Reinigungstuch verwenden, beachten Sie die Sicherheitshinweise des entsprechenden Produkts.

Nach den Aufnahmen

Wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden soll, sollten Sie die Batterien entnehmen bzw. die Verbindung zum Stromnetz trennen.

- Batterien, die sich längere Zeit in der Kamera befinden, können auslaufen und zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Die Kamera und die Batterien sollten möglichst an einem kühlen Ort mit geringer Luftfeuchtigkeit und konstanter Temperatur aufbewahrt werden.
Empfohlene Temperatur: 15°C– 25°C(59°F~77°F)
Empfohlene Luftfeuchtigkeit: 40% - 60%

Über die SD-Speicherkarte

- Die Karte darf nicht gebogen werden; wenden Sie beim Einsetzen oder Entnehmen keine Gewalt an.
- Bewahren Sie die Karte nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit, in Staubigen Umgebungen oder in der Nähe möglicher elektrostatischer und elektromagnetischer Felder auf.
- Achten Sie darauf, dass kein Staub, Wasser und andere Fremdkörper an den Anschlussbereich der Karte gelangen.

Über die Bilddaten

- Mit einem PC können Sie Bilder und Dateien löschen, die mit anderen Modellen aufgenommen wurden.
- Die gespeicherten Daten können verloren gehen, wenn Sie oder ein Dritter die SD-Speicherkarte falsch verwenden oder wenn sie einer starken statischen Elektrizität, einer Entladung oder aufgrund einer Fehlfunktion der Karte ausgesetzt ist.
Konica ist in keiner Weise haftbar für den Verlust der gespeicherten Daten und den Folgen aus dem Verlust derselben.

Über den LCD-Monitor

- Der LCD-Monitor wurde mit hochpräzisen Technologien entwickelt. Auch wenn mehr als 99,98 % aktiver Pixel existieren, können einige davon fehlen bzw. dauerhaft leuchten.
- In einer kalten Umgebung kann der LCD-Monitor unmittelbar nach dem Einschalten dunkler als normal erscheinen. Sobald die Temperatur im Innern der Kamera angestiegen ist, erreicht er wieder die ursprüngliche Helligkeit.
- Wenn der LCD-Monitor mit Fingerabdrücken oder Staub verschmutzt ist, können Sie ihn mit einem trockenen, weichen Tuch abwischen.

KONICA Revio KD-3300 Technische Daten

Modell	Digitale Fotokamera mit Zoomobjektiv		
Effektive Pixel	3,1 Megapixel		
Speicher	Interner Speicher 16MB, SD-Speicherkarte (optional), Multi Media Card (optional)		
Auflösung	Modus	Auflösung	Mögliche Anzahl der Bilder *(Hinweis 1)
	Foto (Fein)	2048x1536 1600x1200 640x480	Ca. 14 Bilder Ca. 23 Bilder Ca. 141 Bilder
	Film	320x240	Ca. 90 Sek.
Komprimierungsformat	<Foto>JPEG <Videoclip>AVI (Motion JPEG)		
Dateiformat	"Design rule for Camera File"-System (DCF 1.0) *(Hinweis 2)		
Bildsensor	½,5" 3,2 Megapixel CCD-Sensor		
Objektiv	3x Zoomobjektiv		
Aufnahmebereich	f = 5,6 – 16,8 mm (entspricht 34 – 102 mm bei einem 35mm-Films)		
Blende	F2,8 – 4,9		
Entfernungseinstellung	Auto-Focus		
Entfernungsbereich	Makro: 15 – 100 cm (WEIT) 50 – 100 cm (TELE)		
	Normal: 80 cm - ∞ (WEIT) 80 cm - ∞ (TELE)		
Belichtungssteuerung	Programm AE (6 – 16,5 EV)		
Steuerungssystem	Spot-Photometrie		
Messsystem	Spot-Photometrie		
Weissabgleich	Auto, Sonne, Schatten, Sonnenuntergang, Glühlampenlicht, Neonlicht		
Verschlusszeiten	1/2000 - ¼ Sek.		
Sucher	Optischer Echtbild-Sucher		
Blitzprogramme	Auto-Blitz, Rote-Augen-Reduzierung (mit Auto-Blitz), Slow Sync, Blitz an, Blitz aus Effektiver Bereich: 0,5 – 3,0 m (WEIT), 0,5 – 2,0 m (TELE)		
Selbstausröser	10 Sekunden Verzögerung		
LCD-Monitor	1,5" Farb-LCD-Monitor		
Anschlüsse	USB-Anschluss, Video-Ausgang (NTSC, PAL), AC-Netzadapteranschluss		
Stromversorgung	AA Alkalibatterien, CR-V3-Batterien (optional), AC-Netzadapter (optional)		
Batterie-Lebensdauer (ca.) * (Hinweis 3)	AA Alkalibatterie (80 Bilder bei DURACELL) CR-V3-Batterie (mehr als 200 Bilder)		
Abmessungen	97 x 64 x 36 mm (ohne herausstehende Teile)		
Gewicht	160 g (ohne Batterien)		

* Änderungen von Design und technischen Daten vorbehalten.

(Hinweis 1) Bei einem internen Speicher von 16MB. Die tatsächlich Anzahl möglicher Aufnahmen hängt von den Aufnahmebedingungen und Einstellungen ab.

(Hinweis 2) DCF ("Design rule for Camera File"-System) ist ein Standard der JEITA, die im wesentlichen zur Vereinfachung der Verwendung von Bilddateien dient, die mit Digitalkameras und ähnlichen Geräten aufgenommen wurden.

(Hinweis 3) Prüfbedingungen (normale Temperatur und Luftfeuchtigkeit, Bildqualität FEIN, 1 Blitz bei 2 aufeinanderfolgenden Aufnahmen mit einem zeitlichen Abstand von 30 Sekunden)

Garantie und Kundendienst

Wenn Sie Fragen zu Reparatur, Handhabung und Pflege haben, wenden Sie sich zuerst an Ihren Händler.

Garantie (beigefügt)

Bevor Sie die Garantiekarte akzeptieren, achten Sie bitte darauf, dass das Kaufdatum und der Name des Händlers eingetragen worden sind. Bewahren Sie die Garantie nach dem Durchlesen an einem sicheren Ort auf.

Garantiezeit (Kamera): 1 Jahr ab dem Kaufdatum

Falls eine Reparatur notwendig ist

Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Hinweis: Die Transportkosten des Produktes zu/von der Reparaturstelle sowie Versandkosten oder Speditionsgebühren gehen zu Lasten des Kunden. Wenn Sie das Produkt einschicken, verpacken Sie es entsprechend, und versenden Sie es per Einschreiben oder Express, um den Verlust des Produktes zu vermeiden.

Während der Garantiezeit

Reparaturen werden von dem Händler des Kaufs gemäß dem Inhalt der Garantie ausgeführt. Falls eine Reparatur erforderlich ist, bringen Sie das Produkt zusammen mit der Garantie zu dem Händler des Kaufs.

Nach Ablauf der Garantiezeit

Reparierbare Produkte können auf Anfrage gegen eine Gebühr repariert werden. Die maximale Lagerzeit von Leistungsteilen für die Reparatur von Digitalkameras beträgt jedoch 8 Jahre nach Produktionsstopp.

Hinweis: Leistungsteile für die Reparatur sind Teile, die für die Aufrechterhaltung der Funktionen des Produktes notwendig sind.

Konica

Digitalkamera Benutzerhandbuch